

Bordesholmer Sparkasse begleitet Kundinnen und Kunden zuverlässig in von Veränderung geprägten Zeiten



v.l.: Rolf Kohn – Vorstandsmitglied der Bordesholmer Sparkasse AG, Andreas Kiel - Verwaltungsratsmitglied, Gerhard Meifort - Verwaltungsratsvorsitzender, Karl-Heinz Köhn - Vorsitzender des Vorstandes des Wirtschaftsvereins Bordesholmer Sparkasse Finanzholding, Heimo Heimann - Verwaltungsratsmitglied, Jürgen Scheel- Vorstandsmitglied des Wirtschaftsvereins Bordesholmer Sparkasse Finanzholding, Andreas Schlüter – Vorstandsvorsitzender der Bordesholmer Sparkasse AG und Vorstandsmitglied des Wirtschaftsvereins Bordesholmer Sparkasse Finanzholding

Am 06. Juni begrüßte der Verwaltungsratsvorsitzende Gerhard Meifort rund 330 Mitglieder und Gäste auf der ordentlichen Mitgliederversammlung des Wirtschaftsvereins Bordesholmer Sparkasse Finanzholding im Holstenhallen Congress Center in Neumünster.

Für das anspruchsvolle Geschäftsjahr zieht die Bordesholmer Sparkasse eine positive Bilanz. „Wenn wir heute auf das letzte Jahr und die gesamte Zeit seit Ausbruch der Pandemie zurückblicken, sind wir angesichts der fortdauernden und beispiellosen Herausforderungen dankbar für den unermüdlichen, engagierten Einsatz unseres gesamten Teams und freuen uns über sehr zufriedenstellende Ergebnisse“ so Andreas Schlüter, Vorstandsvorsitzender der Bordesholmer Sparkasse AG.

Zu den Geschäftszahlen im Einzelnen:

- Die **Forderungen an Kunden** nahmen im Berichtsjahr um 13,9 Mio. EUR oder 2,2% auf 647,9 Mio. EUR zu. Mit **Darlehenszusagen** in Höhe von 111,7 Mio. EUR wurde abermals ein sehr hohes Niveau erreicht, das den bereits hohen Vorjahreswert noch einmal überschritten hat.
- Das **Gesamtmittelaufkommen von Kunden** konnte im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr deutlich um 32,9 Mio. EUR oder 5,1% auf 676,5 Mio. EUR gesteigert werden.
 - **Die Spareinlagen** sanken um 10,4 Mio. EUR bzw. 4,7% auf 213,2 Mio. EUR, wobei der Großteil des Rückgangs auf die kurzfristig ausgelegten Spareinlagen entfiel.
 - Die **täglich fälligen Verbindlichkeiten** stiegen hingegen insgesamt um 46,2 Mio. EUR bzw. 12,5% auf 415,7 Mio. EUR.
 - Trotz des im Berichtsjahr gestiegenen Zinsniveaus ist die Kundschaft weiterhin grundsätzlich zurückhaltend gegenüber mittel- und langfristig ausgerichteten Anlageformen.
- Das Verbundgeschäft entwickelte sich insgesamt solide: Unter den 11 Sparkassen in Schleswig-Holstein erreichte die Bordscholmer Sparkasse im Jahr 2022 im Bereich der Deka Investmentfonds den dritten Platz im Fonds-Bruttoabsatz, bei der LBS, der Bausparkasse der Sparkassen, Platz vier. Besonders erfreulich verlief der Absatz von Lebensversicherungen – hier erreichte die Sparkasse den ersten Platz, bei den Sachversicherungen den zweiten Platz.
- Das **Wertpapiervermögen** der Sparkasse lag am 31.12.2022 bei 200,6 Mio. EUR und hat sich damit gegenüber dem Bestand vom Jahresende 2021 um 23,4 Mio. EUR erhöht.
- Die **Bilanzsumme** stieg im Geschäftsjahr 2022 um 16,7 Mio. EUR bzw. 1,8% auf 940,8 Mio.
- Das **Betriebsergebnis vor Bewertung** betrug 8.234 TEUR bzw. 0,88 % der Durchschnittsbilanzsumme.
- Insgesamt konnte ein **Jahresüberschuss** von 1.335 TEUR ausgewiesen werden, der in Höhe von 938 TEUR in die Gewinnrücklagen eingestellt wird, während 400 TEUR an die Aktionäre ausgeschüttet werden.

„Unsere Aufgabe als regionale Sparkasse bestand und besteht darin, unsere Kundinnen und Kunden gerade dann eng zu begleiten, wenn sie vor Herausforderungen stehen – und diesen Auftrag haben wir im Geschäftsjahr 2022 einmal mehr zuverlässig erfüllt. Ukraine-Krieg, Inflation, Energiekrise und Zinsanstieg – um nur die wichtigsten Stichworte zu nennen – haben unseren Kundinnen und Kunden und auch uns viel abverlangt. Auch diese Herausforderungen meistern wir gut und professionell und finden gemeinsam passende, individuelle Lösungen.

Das Ziel, die Menschen in unserer Region erfolgreich zu machen und zu begleiten – dieser einzigartige Sparkassengedanke ist gerade jetzt unsere Stärke. Auch in turbulentesten Zeiten konnten sich unsere Kunden zu jeder Zeit auf uns verlassen und das wird auch in Zukunft so bleiben“, betonte Andreas Schlüter.

Bei allen Herausforderungen und allen Veränderung blieben es auch weiterhin die Menschen, die die Bordscholmer Sparkasse ausmachten, unterstrich der Vorstandsvorsitzende. Seinen ausdrücklichen Dank richtete er daher an alle Kundinnen und Kunden, Mitglieder, Träger, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Verbundpartner und den Sparkassenverband für Schleswig-Holstein.

Nachhaltige Förderung der Region

Traditionell präsentierte die Sparkasse beispielhaft einige Projekte, die im Laufe des vergangenen Jahres dank ihrer Spendentätigkeit umgesetzt werden konnten. Egal ob die Unterstützung der Jugendfeuerwehren, Kindergärten oder von Hilfsorganisationen – die Bordesholmer Sparkasse ist und bleibt wichtiger und zuverlässiger Förderer der Region.

Ausblick

Die großen Themen des vergangenen Jahres werden auch das Jahr 2023 spürbar prägen – allen voran die hohen Energiepreise, unterbrochene Lieferketten und die Unsicherheiten aufgrund des Ukrainekrieges.

Die Sparkasse selbst hat als Institut vorausschauend, flexibel und umsichtig agiert und ist organisatorisch und bilanziell gut für die Zukunft aufgestellt.

Wahl von vier Verwaltungsratsmitgliedern

Turnusmäßig stand im Rahmen der Mitgliederversammlung des Wirtschaftsvereins Bordesholmer Sparkasse Finanzholding die Entscheidung über die Verlängerung der Tätigkeit von Gerhard Meifort, Antje Stoltenberg, Andreas Kiel und Heimo Heimann an.

Gerhard Meifort gehört dem Verwaltungsrat seit dem Jahr 2003 an, Antje Stoltenberg seit 2018, Andreas Kiel seit 2013 und Heimo Heimann seit 2018.

Die Wiederwahl aller vier Verwaltungsratsmitglieder mit großer Mehrheit für weitere fünf Jahre wertete der Verwaltungsratsvorsitzende Meifort als eindeutigen Vertrauensbeweis.